



Fraktion im Rat der Stadt Wuppertal

Ausschuss für Ordnung, Sicherheit, Sauberkeit
und Betriebsausschuss ESW

Vorsitzende Frau Karin van der Most

Große Anfrage

Es informiert Sie Sylvia Meyer

Anschrift Rathaus Barmen
42275 Wuppertal

Telefon (0202) 563-54 59

Fax (0202)

E-Mail Sylvia.Meyer@gruene-wuppertal.de

Datum 12.06.2018

Drucks. Nr. VO/0500/18
öffentlich

Zur Sitzung am
26.06.2018

Gremium
**Ausschuss für Ordnung, Sicherheit und Sauberkeit und
Betriebsausschuss ESW**

KfZ mit unzulässigen Abgasschalteinrichtungen im Bereich der Zulassungsstelle Wuppertal

Anfrage der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 12.06.2018

Sehr geehrte Frau van der Most,

durch die Manipulationen der Automobilhersteller, die als Dieselskandal bekannt geworden sind, werden größere Mengen an Schadstoffen ausgestoßen, als es die Typgenehmigungen zulassen. Die Automobilhersteller haben den Fahrzeugbesitzer*innen angeboten, mit Hilfe eines Softwareupdates den gesetzlichen Anforderungen gerecht werden zu wollen. Die Eigentümer von manipulierten Fahrzeugen sind in den vergangenen Monaten von den Automobilunternehmen wiederholt für ein solches Softwareupdate auf Kosten des Herstellers angeschrieben und aufgefordert worden. Die Autofahrer*innen hatten rund 18 Monate Zeit, ihren Halterpflichten nachzukommen und das Auto umzurüsten. Soweit sie dieser Dieselmückruf-Aktion nicht nachgekommen sind, informierte das Kraftfahrtbundesamt die entsprechenden Zulassungsstellen.

Die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN im Ausschuss für Ordnung, Sicherheit und Sauberkeit bittet die Verwaltung um die schriftliche Beantwortung folgender Fragen in der Sitzung am 26.06.2018:

1. Wie viele Kraftfahrzeuge sind im Bereich der Zulassungsstelle noch mit einer erkannten Abgasschalteinrichtung unterwegs, ohne dass ein entsprechendes Softwareupdate durchgeführt worden ist?
2. Sind in diesem Zusammenhang schon Anhörungsverfahren mit den Halter*innen durchgeführt worden?
Welche Gründe werden ggf. in den Anhörungen genannt?

3. Ist -aufgrund unterlassener Halter*innenpflichten- von der Zulassungsstelle bereits eine Betriebsversagung für einzelne KfZ ausgesprochen worden, bzw. steht dies kurz bevor? Wenn ja, um wieviele handelt es sich?
Welche Fristen setzt die Zulassungsstelle den KfZ-Besitzer*innen?

Wir bitten darum, die Beantwortung der Anfrage auch den Mitgliedern des Ausschusses für Umwelt sowie Soziales, Familie und Gesundheit zur Verfügung zu stellen.

Mit freundlichen Grüßen

Paul Yves Ramette
Stadtverordneter

Sascha Carsten Schäfer
Ausschussmitglied